

INFOBLATT ALTSTADTFONDS

BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT IN DER ALTSTADTERNEUERUNG

GELD FÜR IHRE IDEEN!

Im Rahmen des integrierten Stadtentwicklungsprozesses soll die Warendorfer Altstadt als attraktiver Wohn-, Lebens- und Arbeitsstandort gestärkt werden. Neben den Umgestaltungsmaßnahmen im öffentlichen Raum ist ein wichtiges Anliegen der Stadterneuerung, die Anwohnerinnen und Anwohner in ihrem Engagement für ihre Altstadt zu unterstützen.

Aus diesem Grund wird ab Frühjahr 2018 mit den Geldern aus dem Städtebauförderprogramm Städtebaulicher Denkmalschutz der Altstadtfonds eingerichtet. Mit diesem Fonds stehen über eine Laufzeit von vier Jahren jährlich 10.000€ für Aktivitäten und Projekte aus der Anwohnerschaft zur Verfügung.

FÖRDERBEDINGUNGEN ALTSTADTFONDS

WAS WIRD GEFÖRDERT?

Der Altstadtfonds unterstützt Projekte, die der Altstadt sowie den Anwohnerinnen und Anwohnern zu Gute kommen. Hier ist eine breite Palette an Projekten förderfähig. Von Quartiers- und Nachbarschaftsfesten über Workshops, Kurse, Kultur- und Integrationsprojekte und Beteiligungsaktionen, bis hin zu Angeboten für Kinder, Familien, Senioren, Jugendliche oder Migranten.

Der Altstadtfonds unterstützt bürgerschaftliches Engagement, insbesondere:

- Eigenverantwortung und Selbsthilfe
- Die Förderung von interkulturellem Zusammenleben und nachbarschaftlichen Kontakten
- Die Belebung der Quartierskultur
- Die Aufwertung des Wohnumfeldes
- Die Identifikation mit der Altstadt

WER KANN EINE FÖRDERUNG BEANTRAGEN?

Grundsätzlich kann Jede/r die Förderung eines Projektes beantragen. Dies können Anwohnerinnen und Anwohner, Gruppen, Initiativen, Vereine, Einrichtungen und Verbände, aber auch Menschen sein, die in der Altstadt ihrem Beruf nachgehen oder ihre Freizeit verbringen. Wichtig ist, dass das Projekt den oben genannten Fördergrundsätzen entspricht.

WAS MUSS ICH TUN UM EINE FÖRDERUNG ZU BEANTRAGEN?

Zu Anfang eines Projektes steht zuerst die Entwicklung der Idee. Wenn Sie eine Idee zu einem Projekt haben, hilft Ihnen das Quartiersmanagement gern bei der Ausgestaltung sowie Umsetzung und auch der Antragstellung.

Über die Bewilligung der Anträge und damit der Mittel für ihr Projekt entscheidet eine Jury, die etwa viermal jährlich tagt. Die Jury besteht aus 13 ehrenamtlichen Mitgliedern, von denen 7 zufällig ausgewählte Anwohnerinnen und Anwohner und 6 Vertreterinnen und Vertreter von gesellschaftlichen Einrichtungen sind.

DER WEG VON DER IDEE BIS ZUR BEWILLIGUNG DER MITTEL

Idee > Beratung durch Quartiersmanagement > Einholung der erforderlichen Unterlagen > Antragstellung beim Quartiersmanagement > Prüfung durch die Stadt Warendorf > positive Entscheidung der Jury zum Fonds = Bewilligung > Durchführung des Projektes > Abrechnung der Kosten > Erstattung der Kosten

Sprechen Sie uns an, wenn Sie eine tolle Idee haben oder Sie sich für die Altstadt engagieren möchten und wir helfen Ihnen beim Umsetzen ihrer Ideen!

KONTAKT

Quartiersbüro Altstadt Warendorf

Helga Beckmann, Lena Hinzke, Dr. Peter Kroos

Quartiersbüro: Krickmarkt 13, 48231 Warendorf
Telefon: 02581 - 949 97 98
Mail: quartiersbuero@altstadt-warendorf.de
Website: www.altstadt-warendorf.de